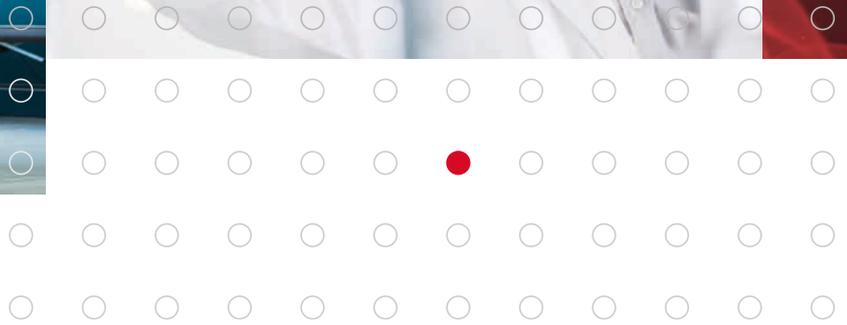


epigenomics



Leben retten mittels blutbasierter Krebserkennung

ZWISCHENMITTEILUNG 9M
1. JANUAR-30. September 2022

QUARTALSENTWICKLUNG DER KENNZAHLEN (UNGEPRÜFT)

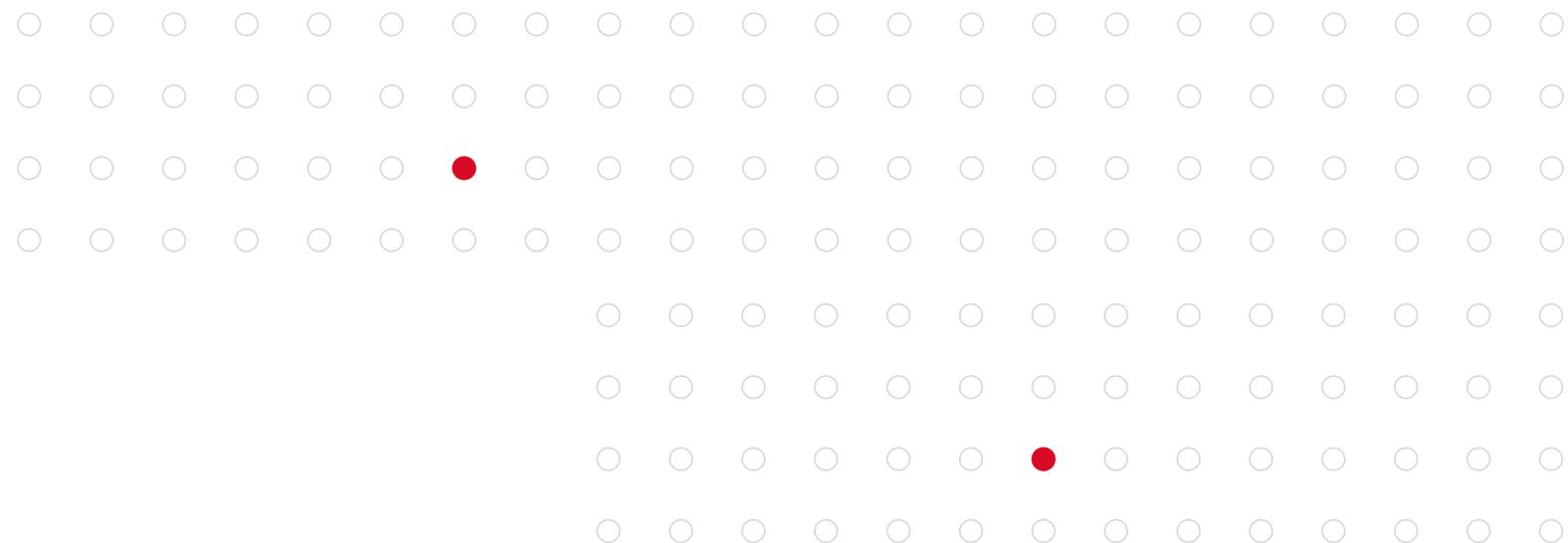
- gemäß der Finanzberichtserstattung -

TEUR (soweit nicht anders angegeben)	Q3 2021	Q4 2021	Q1 2022	Q2 2022	Q3 2022
Gewinn- und Verlustrechnung					
Umsatzerlöse	5.799	181	115	126	145
Bruttogewinn	5.755	138	89	95	109
EBIT	2.850	-1.720	-2.647	-1.286	-1.550
EBITDA	2.904	-1.666	-2.537	-1.031	-1.319
EBITDA vor anteilsbasierter Vergütung	2.954	-1.623	-2.574	-1.037	-1.306
Periodenfehlbetrag	2.836	-1.736	-2.657	-1.301	-1.560
Bilanz (zum jeweiligen Berichtsstichtag)					
Langfristiges Vermögen	984	951	1.627	1.851	2.077
Kurzfristiges Vermögen	26.027	23.712	20.811	18.769	16.893
Langfristige Verbindlichkeiten	429	400	769	740	678
Kurzfristige Verbindlichkeiten	2.348	2.143	2.582	3.214	4.359
Eigenkapital	24.234	22.120	19.087	16.666	13.933
Eigenkapitalquote (in %)	89,7	89,7	85,1	80,8	73,4
Bilanzsumme	27.011	24.663	22.438	20.620	18.970
Kapitalflussrechnung					
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	625	-554	-3.274	-2.672	-2.483
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8	-24	-134	-203	-152
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	15.603	-498	-96	-112	-221
Netto-Cashflow	16.220	-1.076	-3.504	-2.987	-2.856
Finanzmittelverbrauch	-617	577	3.408	2.875	2.635
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Berichtsstichtag	23.555	23.049	20.039	18.043	15.773
Aktie					
Gewichtete durchschnittliche Aktienanzahl	12.232.303	15.539.737	15.979.781	16.357.301	16.357.482
Ergebnis je Aktie (unverwässert, in EUR)	0,23	-0,11	-0,17	-0,08	-0,10
Aktienkurs am Berichtsstichtag (in EUR)	1,20	0,64	0,57	0,47	0,34
Mitarbeiteranzahl am Berichtsstichtag					
	30	32	35	33	36

ZWISCHENMITTEILUNG ÜBER DAS FINANZERGEBNIS 9M 2022

INHALT

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und sonstiges Ergebnis)	4
Betriebsergebnis (EBIT) und EBITDA	5
Konzern-Bilanz	5
Konzern-Kapitalflussrechnung	7
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	9
Finanzergebnisse Q3 und 9M 2022	10
Chancen und Risiken	11
Anteilsbesitz an Eigenkapitalinstrumenten an der Epigenomics AG sowie an anteilsähnlichen Rechten durch die Mitglieder von Aufsichtsrat und Vorstand	12
Nachtragsbericht	12
Ausblick	13



KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG
(KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG UND SONSTIGES ERGEBNIS)
FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER (UNGEPRÜFT)

TEUR	Q3 2022	Q3 2021	9M 2022	9M 2021
Umsatzerlöse	145	5.799	386	6.022
Umsatzkosten	-36	-44	-94	-92
Bruttogewinn	109	5.755	292	5.930
Bruttomarge (in %)	75,2	99,2	75,6	98,5
Sonstige Erträge	2.093	667	5.451	2.229
Kosten für Forschung und Entwicklung	-1.830	-681	-4.970	-2.226
Kosten für Vertrieb und Verwaltung	-1.732	-2.789	-5.315	-5.809
Sonstige Aufwendungen	-190	-102	-942	-757
Betriebsergebnis/Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-1.550	2.850	-5.484	-633
Zinserträge	14	1	34	4
Zinsaufwendungen	-24	-10	-67	-34
Sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	-16
Periodenfehlbetrag vor Ertragsteuern	-1.560	2.841	-5.517	-679
Ertragsteuern	0	-5	-1	-12
Periodenfehlbetrag	-1.560	2.836	-5.518	-691
Positionen, die später erfolgswirksam umgegliedert werden können:				
Währungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-1.183	-377	-2.609	-1.005
Änderung des beizulegenden Zeitwerts von Finanzinstrumenten, die erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	0	0	0	39
Sonstiges Ergebnis der Periode	-1.183	-377	-2.609	-966
Gesamtergebnis der Periode	-2.743	2.459	-8.127	-1.657
Ergebnis je Aktie (unverwässert, in EUR)	-0,10	0,23	-0,34	-0,07
Ergebnis je Aktie (verwässert, in EUR)	n. z.	0,16	n. z.	n. z.

Das (unverwässerte und verwässerte) Ergebnis je Aktie errechnet sich durch Division des Konzern-Periodenfehlbetrags durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der in der jeweiligen Berichtsperiode ausgegebenen und zum Handel zugelassenen Aktien. Die von der Gesellschaft gewährten und im Umlauf befindlichen Aktienoptionen und Wandelschuldverschreibungen haben gemäß IAS 33.41 und IAS 33.43 einen Verwässerungsschutz. Daher entspricht das verwässerte dem unverwässerten Ergebnis je Aktie für den Neun-Monats-Zeitraum der Jahre 2021 und 2022 sowie für das dritte Quartal 2022. Im dritten Quartal 2022 lag die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien bei 16.357.482, im dritten Quartal 2021 bei 12.232.303 und verwässert bei 17.861. In den ersten neun Monaten 2022 lag die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien bei 16.231.521 (9M 2021: 9.763.305).



BETRIEBSERGEBNIS (EBIT) UND EBITDA

TEUR	Q3 2022	Q3 2021	9M 2022	9M 2021
Betriebsergebnis/Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-1.550	2.850	-5.484	-633
Abschreibungen gesamt	231	54	596	365
EBIT vor Abschreibungen (EBITDA)	-1.319	2.904	-4.888	-268
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütung	13	50	-30	59
EBITDA vor anteilsbasierter Vergütung	-1.306	2.954	-4.918	-209

KONZERN-BILANZ

ZUM 30. SEPTEMBER (UNGEPRÜFT)

AKTIVA TEUR	30.09.2022	31.12.2021
Langfristiges Vermögen		
Immaterielle Vermögenswerte	73	60
Sachanlagen	2.003	891
Summe langfristiges Vermögen	2.077	951
Kurzfristiges Vermögen		
Vorräte	217	176
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	128	73
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15.773	23.049
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	775	414
Summe kurzfristiges Vermögen	16.893	23.712
Summe Aktiva	18.970	24.663

PASSIVA TEUR	30.09.2022	31.12.2021
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	16.357	15.540
Kapitalrücklage	98.879	99.756
Ergebnisvortrag	-93.160	-90.732
Periodenfehlbetrag	-5.518	-2.428
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-2.625	-16
Summe Eigenkapital	13.933	22.120
Langfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	629	369
Rückstellungen	49	31
Summe langfristige Verbindlichkeiten	678	400
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.121	503
Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	337	91
Erhaltene Anzahlungen	62	69
Sonstige Verbindlichkeiten	872	650
Rückstellungen	1.967	830
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	4.359	2.143
Summe Passiva	18.970	24.663

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER (UNGEPRÜFT)

TEUR	9M 2022	9M 2021
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	23.049	3.566
Operative Geschäftstätigkeit		
Periodenfehlbetrag	-5.518	-691
Anpassungen für:		
Personalaufwand aus Aktienoptionen	-47	59
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	15	285
Abschreibungen auf Sachanlagen	581	80
Fremdwährungsergebnis	-3.226	-831
Finanzerträge	-34	-27
Finanzaufwendungen	67	73
Steuern	1	12
Betriebsergebnis vor Änderungen in operativen Aktiva und Passiva	-8.161	-1.040
Änderungen in operativen Aktiva und Passiva		
Vorräte	-35	-150
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-27	-1.520
Sonstige Vermögensgegenstände	-335	142
Lang- und kurzfristige Rückstellungen	1.094	-328
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	-957	-703
Erhaltene Anzahlungen	-7	13
Gezahlte Steuern	-1	-13
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-8.429	-3.599

TEUR	9M 2022	9M 2021
Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-46	0
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-475	-8
Einzahlungen aus dem Verkauf von marktgängigen Wertpapieren	0	984
Einzahlungen aus erhaltenen Investitionszuschüssen	17	0
Erhaltene Zinsen	15	9
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-489	985
Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Ausgabe neuer Aktien	0	2.168
Auszahlungen für die Ausgabe neuer Aktien	-166	-79
Einzahlungen aus der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	0	22.000
Auszahlungen für die Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	-15	-1.786
Auszahlungen für Leasingverträge	-247	-185
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-428	22.118
Netto-Cashflow	-9.346	19.504
Wechselkurseffekte	2.070	485
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Berichtsstichtag	15.773	23.555

Zum Berichtsstichtag unterlagen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in Höhe von TEUR 96 einer Verfügungsbeschränkung.



KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG ZUM 30. SEPTEMBER (UNGEPRÜFT)

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Ergebnis- vortrag	Perioden- fehlbetrag	Kumuliertes übriges Eigenkapital	Konzern- Eigenkapital
31. Dezember 2020	5.891	87.419	-79.046	-11.686	1.286	3.864
Gesamtergebnis	0	0	0	-691	-966	-1.657
Übertrag Jahresfehlbetrag 2020 in den Ergebnisvortrag	0	0	-11.686	11.686	0	0
Kapitalerhöhung mit Bezugsrechten	1.971	0	0	0	0	1.971
Agio aus der Kapitalerhöhung mit Bezugsrechten	0	197	0	0	0	197
Wandlung von Wandelschuldverschreibungen	4.370	-4.370	0	0	0	0
Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	0	22.000	0	0	0	22.000
Kosten für die Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	0	-2.120	0	0	0	-2.120
Kosten für die Schaffung neuer Aktien	0	-80	0	0	0	-80
Personalaufwand aus Aktienoptionen	0	59	0	0	0	59
30. September 2021	12.232	103.105	-90.732	-691	320	24.234
31. Dezember 2021	15.540	99.756	-90.732	-2.428	-16	22.120
Gesamtergebnis	0	0	0	-5.518	-2.609	-8.127
Übertrag Jahresfehlbetrag 2021 in den Ergebnisvortrag	0	0	-2.428	2.428	0	0
Wandlung von Wandelschuldverschreibungen	817	-817	0	0	0	0
Kosten für die Wandlung von Wandelschuldverschreibungen	0	-13	0	0	0	-13
Personalaufwand aus Aktienoptionen	0	-47	0	0	0	-47
30. September 2022	16.357	98.879	-93.160	-5.518	-2.625	13.933

FINANZERGEBNISSE Q3 UND 9M 2022

ERTRAGSLAGE

Im dritten Quartal 2022 verzeichneten wir Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 145 (Q3 2021: TEUR 5.799). Im Vergleichszeitraum des Vorjahres waren Umsätze aus dem Verkauf großer Teile unserer Blutprobendatenbank (die „Biobank“) in Höhe von TEUR 5.675 enthalten. In den ersten neun Monaten 2022 sank der Gesamtumsatz auf TEUR 386 nach TEUR 6.022 im 9-Monatszeitraum 2021. Die Produktumsätze stiegen dabei von TEUR 119 im dritten Quartal 2021 auf TEUR 140 im dritten Quartal 2022. Im 9-Monatszeitraum erhöhten sie sich um 12 % - von TEUR 330 auf TEUR 371 und blieben damit auf einem ähnlichen Level, wie im Vorjahr.

Die Umsatzkosten lagen im dritten Quartal 2022 bei TEUR 36 (Q3 2021: TEUR 44) und in den ersten neun Monaten 2022 bei TEUR 94 (9M 2021: TEUR 92). Unsere Bruttomarge fiel von 99 % im dritten Quartal 2021 auf 75 % im gleichen Zeitraum 2022 sowie auch im 9-Monatszeitraum 2022. Ursächlich dafür waren hauptsächlich die sehr geringen Umsatzkosten beim Verkauf der Biobank in 2021.

Die sonstigen Erträge in Höhe von TEUR 2.093 im dritten Quartal 2022 (Q3 2021: TEUR 667) waren hauptsächlich auf Kursgewinne aus Währungsumrechnung zurückzuführen und stehen im Zusammenhang mit der Werterhöhung des US-Dollars gegenüber dem Euro.

Die F&E-Kosten stiegen von TEUR 681 im dritten Quartal 2021 auf TEUR 1.830 im dritten Quartal 2022. Im Neun-Monats-Zeitraum war bei den F&E-Kosten eine starke Erhöhung um TEUR 2.744, von TEUR 2.226 im Vorjahr auf TEUR 4.970, im Berichtszeitraum zu registrieren. Hintergrund ist, dass in den USA weiteres Personal für die „Next-Gen“ Studie gewonnen werden konnte. Außerdem nahm der Patienteneinschluss bei den Studien wieder zu, nachdem im Vorjahr Covid-19-bedingt nahezu alle klinischen Studien zum Erliegen kamen. Am Standort Berlin wird seit September 2021 wieder Vollzeit auf Projekten gearbeitet, so dass auch hier der F&E-bedingte Aufwand im Vergleich zum Vorjahr stieg.

Unsere Kosten für Vertrieb und Verwaltung fielen im dritten Quartal 2022 auf TEUR 1.732, ausgehend von TEUR 2.789 im Vergleichszeitraum 2021. In den ersten neun Monaten verringerten sich die Kosten für Vertrieb und Verwaltung um TEUR 494 von TEUR 5.809 im Vorjahr auf TEUR 5.315 im Berichtszeitraum. In 2021 fielen hier noch Kosten im Zusammenhang mit dem Verkauf der Biobank an. Jedoch musste im Berichtszeitraum eine Rückstellung für eine Rückzahlung von Fördermitteln aus dem Jahr 2017 in Höhe von TEUR 429 gebildet werden.

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von TEUR 190 im dritten Quartal 2022 (Q3 2021: TEUR 102) waren ausschließlich auf Kursverluste aus Währungsumrechnung zurückzuführen.

Insgesamt stiegen unsere operativen Kosten aus oben genannten Gründen im dritten Quartal 2022 auf EUR 3,8 Mio. nach EUR 3,6 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahres und im Neun-Monats-Vergleich von EUR 8,9 Mio. in den ersten neun Monaten 2021 auf EUR 11,3 Mio. im gleichen Zeitraum des Berichtsjahres.

Im dritten Quartal 2022 entstand ein Nettoverlust von EUR 1,6 Mio. (Q3 2021: Nettogewinn EUR 2,8 Mio.), der sich für den Neun-Monats-Zeitraum 2022 auf EUR 5,5 Mio. (9M 2021: EUR 0,7 Mio.) summierte. Der Fehlbetrag je Aktie betrug im dritten Quartal 2022 EUR 0,10 (Q3 2021: Gewinn je Aktie EUR 0,23). Der auf eine Aktie entfallende Fehlbetrag war für die ersten neun Monate 2022 mit EUR 0,34 höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahrs (9M 2021: EUR 0,07). Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurde das Ergebnis je Aktie durch den Verkauf von Teilen der Biobank deutlich positiv beeinflusst.

FINANZLAGE UND CASHFLOW

In den ersten neun Monaten 2022 stieg der Mittelabfluss aus operativer Geschäftstätigkeit von TEUR 3.599 (9M 2021) um TEUR 4.830 auf TEUR 8.429. Ursache dafür war das zum Vorjahr deutlich um TEUR 4.709 geringere Betriebsergebnis vor Abschreibungen und anteilsbasierter Vergütung im Berichtszeitraum.

Dem Mittelzufluss aus Investitionstätigkeit in den ersten neun Monaten 2021 von TEUR 985 stand im Berichtszeitraum ein Mittelabfluss von TEUR 489 gegenüber. In 2021 resultierten TEUR 984 aus dem Verkauf von marktgängigen Wertpapieren. In 2022 investierten wir zudem in den Ausbau des Labors am Standort San Diego.

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit belief sich in den ersten neun Monaten 2022 auf TEUR 428 nach einem Mittelzufluss von TEUR 22.118 im Vergleichszeitraum des Vorjahres. In den ersten neun Monaten 2022 wurden keine entsprechenden Finanzierungstätigkeiten wie im Vergleichszeitraum 2021 durchgeführt. Auszahlungen für Leasingverträge sind im Finanzierungs-Cashflow in Höhe von TEUR 247 enthalten (9M 2021: TEUR 185).

Unser Netto-Cashflow für die ersten neun Monate 2022 lag bei TEUR -9.346 (9M 2021: TEUR 19.504).

Der Finanzmittelverbrauch erhöhte sich in den ersten neun Monaten 2022 auf TEUR 8.918 nach TEUR 3.598 im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die unten genannten Risiken hinsichtlich der Finanzierung der Gesellschaft.

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich zum Berichtsstichtag auf TEUR 15.773 (31. Dezember 2021: TEUR 23.049).

VERMÖGENSLAGE

Zum Berichtsstichtag stieg das langfristige Vermögen von EUR 1,0 Mio. am 31. Dezember 2021 auf EUR 2,1 Mio. Der Anstieg war vor allem auf die Aktivierung von Nutzungsrechten aus Miet- und Leasingverträgen für den Standort San Diego in Höhe von EUR 0,6 Mio. zurückzuführen. Das kurzfristige Vermögen sank von EUR 23,7 Mio. zu Beginn der Berichtsperiode auf EUR 16,9 Mio. zum 30. September 2022. Der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus dem Finanzmittelverbrauch für die operative Tätigkeit im Berichtszeitraum.

Das Gesamteigenkapital reduzierte sich zum Berichtsstichtag um EUR 8,2 Mio. auf EUR 13,9 Mio. (31. Dezember 2021: EUR 22,1 Mio.). Die Eigenkapitalquote sank zum Berichtsstichtag auf 73,4 % (31. Dezember 2021: 89,7 %).

Verglichen mit der Schlussbilanz vom 31. Dezember 2021 stiegen die langfristigen Verbindlichkeiten zum 30. September 2022 auf TEUR 678 (31. Dezember 2021: TEUR 400). Darin enthalten sind überwiegend Verbindlichkeiten aus Miet- und Leasingverträgen in Höhe von TEUR 629.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich von EUR 2,1 Mio. zum 31. Dezember 2021 auf EUR 4,4 Mio. zum 30. September 2022 vor allem aufgrund der zuvor beschriebenen zusätzlichen Rückstellungen und der Aktivierung von Nutzungsrechten.

CHANCEN UND RISIKEN

Die Chancen und Risiken, denen die Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens ausgesetzt ist, sind im Konzernlagebericht, den wir zusammen mit dem Konzernabschluss 2021 veröffentlicht haben, detailliert beschrieben. Die Gesellschaft ist für die Entwicklung des „Next-Gen“ Produktes und für die Fortführung ihres operativen Geschäftsbetriebes auf erhebliche finanzielle Mittel angewiesen. Hierzu wird aller Voraussicht nach bis Mitte nächsten Jahres eine weitere Finanzierung notwendig sein. Dieser Konzernabschluss ist auf unserer Website (www.epigenomics.com) zugänglich.

ANTEILSBESITZ AN EIGENKAPITALINSTRUMENTEN AN DER EPIGENOMICS AG SOWIE AN ANTEILSÄHNLICHEN RECHTEN DURCH DIE MITGLIEDER VON AUFSICHTS- RAT UND VORSTAND

Anteilsbesitz der Organe der Epigenomics AG

Anzahl zum 30. September 2022

	Aktien	Aktienoptionen	Virtuelle Aktienoptionen	Teilschuldverschreibungen
Greg Hamilton (CEO)	2.656	61.447	150.000	0
Andrew Lukowiak, Ph.D., (President und CSO)	0	0	100.000	0
Jens Ravens (CFO)	0	0	50.000	0
Vorstand gesamt	2.656	61.447	300.000	0
Heino von Prondzynski (Vorsitzender)	166.260	0	0	0
Alexander Link (stellv. Vorsitzender)	11.490	0	0	50
Dr. Helge Lubenow	2.193	0	0	0
Franz Thomas Walt	2.437	0	0	32
Dr. Heikki Lanckriet, Ph.D.	0	0	0	0
Aufsichtsrat gesamt	182.380	0	0	82

NACHTRAGSBERICHT

Am 21. Oktober 2022 fand in München eine außerordentliche Hauptversammlung als virtuelle Veranstaltung ohne physische Präsenz der Aktionäre aufgrund der Verlustanzeige des Vorstands gemäß § 92 Abs. 1 AktG statt. Die Präsenz lag bei rund 26% des Grundkapitals. Der Vorstand legte in seinem Bericht die Entwicklung des Grundkapitals dar. Fragen der Aktionäre wurden sowohl vorab beantwortet und waren auch während der außerordentlichen Hauptversammlung möglich. Es erfolgte eine Abstimmung über die folgenden Tagesordnungspunkte:

- Beschlussfassung über die Herabsetzung des Grundkapitals durch Einziehung von Aktien im vereinfachten Verfahren und Satzungsänderung
- Beschlussfassung über die Herabsetzung des Grundkapitals im Wege der ordentlichen Kapitalherabsetzung durch Zusammenlegung der Aktien zum Zweck des Ausgleichs von Verlusten und der Einstellung in die Kapitalrücklage der Gesellschaft und Satzungsänderung

Die Anteilseigner folgten bei beiden Tagesordnungspunkten den Vorschlägen der Verwaltung.



AUSBLICK

Aufgrund von Währungsgewinnen und geringeren Studienkosten haben wir am 19. September 2022 unsere Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2022 aktualisiert:

- Umsatz 2022: EUR 0,3 Mio. bis EUR 0,8 Mio. (unverändert)
- EBITDA vor anteilsbasierter Vergütung 2022: EUR -10,5 Mio. bis -11,5 Mio.
(vorher: EUR -15,0 Mio. bis EUR -17,0 Mio.)
- Finanzmittelverbrauch 2022: EUR 14,5 Mio. bis EUR 15,5 Mio.
(vorher: EUR 15,0 Mio. bis EUR 17,0 Mio.)

Für die Kennziffer EBITDA vor anteilsbasierter Vergütung ist nicht auszuschließen, dass aufgrund der weiteren Entwicklung des Wechselkurses EUR/USD zum Jahresende die prognostizierten Spannbreitenwerte noch unter- oder überschritten werden können. Sollte dies trotz der mangelnden Vorhersehbarkeit der Kursverläufe absehbar sein, werden wir den Ausblick dementsprechend anpassen.

Dieser Zwischenbericht wurde vom Vorstand der Gesellschaft am 09. November 2022 verabschiedet und zur Veröffentlichung freigegeben.

Berlin, 09. November 2022

Der Vorstand



ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Veröffentlichung enthält ausdrücklich oder implizit in die Zukunft gerichtete Aussagen, die die Epigenomics AG und deren Geschäftstätigkeit betreffen. Diese Aussagen beinhalten bestimmte bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage und die Leistungen der Epigenomics AG wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen oder Leistungen abweichen, die in solchen Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Epigenomics macht diese Mitteilung zum Datum der heutigen Veröffentlichung und beabsichtigt nicht, die hierin enthaltenen, in die Zukunft gerichteten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder künftiger Ereignisse bzw. aus anderweitigen Gründen zu aktualisieren.



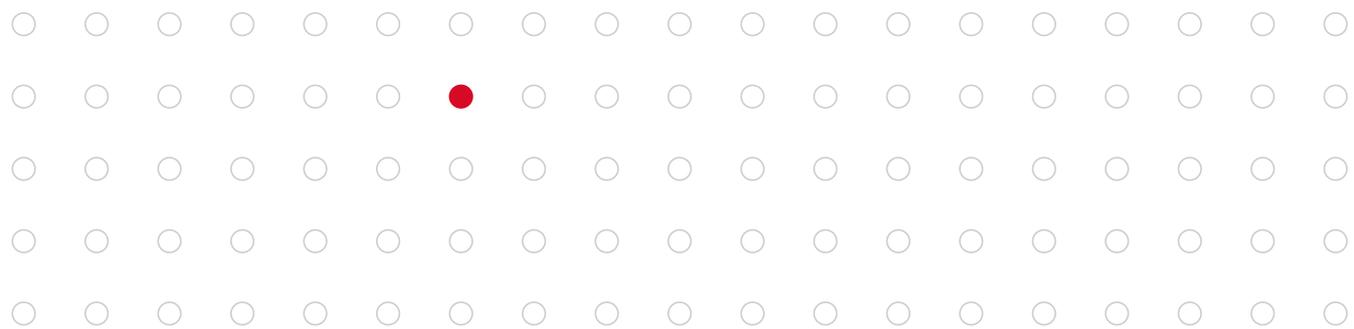
FINANZKALENDER

Bericht über das Geschäftsjahr 2022 Dienstag, 28. März 2023

Ordentliche Hauptversammlung 2023 Donnerstag, 15. Juni 2023

FOTONACHWEIS

Titel: gettyimages: Portra, Westendó1



KONTAKT

Epigenomics AG
Geneststraße 5
10829 Berlin
Telefon: +49 30 24345-0
Fax: +49 30 24345-555
contact@epigenomics.com

Investor Relations IR.on AG
Frederic Hilke
Telefon: +49 221 9140 970
ir@epigenomics.com

Konzept & Design
Impacct GmbH
impacct.de